



# **ARIS RISK & COMPLIANCE MANAGER**

## **KONVENTIONEN**

## **POLICY-MANAGEMENT**

VERSION 10.0 - SERVICE RELEASE 6

Oktober 2018

This document applies to ARIS Risk & Compliance Manager Version 10.0 and to all subsequent releases.

Specifications contained herein are subject to change and these changes will be reported in subsequent release notes or new editions.

Copyright © 2010 - 2018 [Software AG](#), Darmstadt, Germany and/or Software AG USA Inc., Reston, VA, USA, and/or its subsidiaries and/or its affiliates and/or their licensors.

The name Software AG and all Software AG product names are either trademarks or registered trademarks of Software AG and/or Software AG USA Inc. and/or its subsidiaries and/or its affiliates and/or their licensors. Other company and product names mentioned herein may be trademarks of their respective owners.

Detailed information on trademarks and patents owned by Software AG and/or its subsidiaries is located at <http://softwareag.com/licenses>.

Use of this software is subject to adherence to Software AG's licensing conditions and terms. These terms are part of the product documentation, located at <http://softwareag.com/licenses> and/or in the root installation directory of the licensed product(s).

This software may include portions of third-party products. For third-party copyright notices, license terms, additional rights or restrictions, please refer to "License Texts, Copyright Notices and Disclaimers of Third Party Products". For certain specific third-party license restrictions, please refer to section E of the Legal Notices available under "License Terms and Conditions for Use of Software AG Products / Copyright and Trademark Notices of Software AG Products". These documents are part of the product documentation, located at <http://softwareag.com/licenses> and/or in the root installation directory of the licensed product(s).

## Inhalt

1	Textkonventionen.....	1
2	Einführung .....	2
3	Inhalt des Dokuments.....	3
3.1	Zielsetzung und Abgrenzung .....	3
4	ARIS-Konventionen .....	4
4.1	Anlegen von Benutzern und Benutzergruppen.....	4
4.1.1	Zuordnungen Rolle und Person .....	5
4.2	Anlegen von Policy-Definitionen .....	6
4.2.1	Objekte und Beziehungen .....	7
4.2.2	Attribute.....	9
4.2.3	Prozessmodelle.....	15
4.2.3.1	Objekte, Beziehungen und Attribute.....	15
4.2.4	Geschäftsregel-Architekturdiagramm .....	16
5	Rechtliche Hinweise.....	17
5.1	Dokumentationsumfang.....	17
5.2	Datenschutz.....	18
5.3	Disclaimer .....	18

# 1 Textkonventionen

Im Text werden Menüelemente, Dateinamen usw. folgendermaßen kenntlich gemacht:

- Menüelemente, Tastenkombinationen, Dialoge, Dateinamen, Eingaben usw. werden **fett** dargestellt.
- Eingaben, über deren Inhalt Sie entscheiden, werden **<fett und in spitzen Klammern>** dargestellt.
- Einzeilige Beispieltex te werden am Zeilenende durch das Zeichen ↵ getrennt, z. B. ein langer Verzeichnispfad, der aus Platzgründen mehrere Zeilen umfasst.
- Dateiauszüge werden in folgendem Schriftformat dargestellt:

Dieser Absatz enthält einen Dateiauszug.

## 2 Einführung

Um das Anlegen von Policy-Definitionen zu vereinfachen und um eine Wiederverwendbarkeit zu erleichtern, ist es möglich Objekte in ARIS zu modellieren. Dies ist jedoch nur möglich, wenn die methodischen und funktionalen Regeln sowie Konventionen bei der Modellierung in ARIS Architect eingehalten werden. Es wird empfohlen, die Konventionen in diesem Handbuch sowie im Handbuch der allgemeinen Konventionen zu befolgen, um eine ordnungsgemäße Pflege der relevanten Objekte in ARIS Architect zu gewährleisten. Nur dann können alle modellierten Daten auch in ARIS Risk & Compliance Manager überführt und weiterverwendet werden.

## 3 Inhalt des Dokuments

In den folgenden Kapiteln werden die Standards bezüglich der Verwendung von Beschreibungssichten, Modelltypen, Objekttypen, Beziehungs- bzw. Kantentypen sowie Attributen erläutert.

### 3.1 Zielsetzung und Abgrenzung

**Ziel:** Festlegung von Modellierungsrichtlinien

**Nicht Inhalt dieses Handbuchs:** Anwenderdokumentation

## 4 ARIS-Konventionen

### 4.1 Anlegen von Benutzern und Benutzergruppen

Benutzer und Benutzergruppen werden in ARIS Architect im Organigramm mit den Objekten **Person** (OT\_PERS) und **Rolle** (OT\_PERS\_TYPE) modelliert.

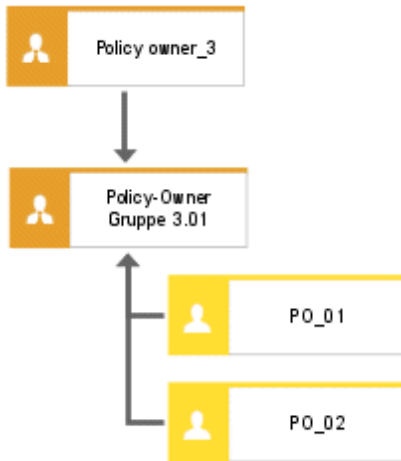


Abbildung 1: Struktur Benutzer/Benutzergruppen (Organigramm)

Die übergeordnete Rolle **Policy owner\_3** bestimmt dabei die Rolle, welche die untergeordneten Rollen in ARIS Risk & Compliance Manager innehaben. Die beiden Rollen sind über die Kante **ist Verallgemeinerung von** miteinander verbunden. **Policy-Owner-Gruppe 3.01** ist somit die Generalisierung von **Policy owner\_3**. Der Name der übergeordneten Rolle definiert die Rolle und den Level der zu generierenden Gruppe. <Rolle>\_<Level>, d. h. Policy owner\_3 -> Rolle: Policy-Owner, Level: 3 (bzw. objektspezifisch). Für die übergeordnete Rolle (**Policy owner\_3**) wird keine Benutzergruppe in ARIS Risk & Compliance Manager generiert.

Für die verschiedenen Rollenlevel gilt

- Rollenlevel 1: umgebungsübergreifend  
Die Rechte, die der Benutzergruppe auf Basis ihrer Rolle zugewiesen werden, gelten für alle Umgebungen, die der Benutzergruppe zugeordnet sind.
- Rollenlevel 2: umgebungsspezifisch  
Die Rechte, die der Benutzergruppe auf Basis ihrer Rolle zugewiesen werden, gelten für die Umgebung, in der die Benutzergruppe angelegt wurde.
- Rollenlevel 3: objektspezifisch  
Die Rechte, die der Benutzergruppe auf Basis ihrer Rolle zugewiesen werden, gelten für die entsprechenden Objekte der aktuellen Umgebung, in der die Benutzergruppe angelegt wurde.

Für das obige Beispiel wird somit in ARIS Risk & Compliance Manager die Benutzergruppe **Policy-Owner-Gruppe 3.01** mit der Rolle **Policy-Owner** und dem Level 3, d. h. mit objektspezifischen Rechten generiert. Zusätzlich werden die Benutzer mit den Benutzer-IDs **PO\_01** und **PO\_02** generiert.

## MAPPING ROLLENNAME (ARCM) ZU ROLLE (ARIS)

Für die Benutzergruppen in ARIS Risk & Compliance Manager und der zu verwendenden Benennung in ARIS Architect gelten folgende Zuordnungen. Weitere Rollen finden Sie in den anderen Konventionenhandbüchern.

Rolle (ARCM)	Rolle (ARIS)	Rollenlevel
roles.policyauditor	Policy-Auditor	Level 1, 2 und 3
roles.policymanager	Policy-Manager	Level 1 und 2
roles.policyowner	Policy-Owner	Nur Level 3
roles.policyapprover	Policy-Approver	Nur Level 3
roles.policyaddressee	Policy-Addressee	Nur Level 3

### 4.1.1 Zuordnungen Rolle und Person

#### ZUORDNUNGEN ROLLE (ARIS) ZU BENUTZERGRUPPE (ARCM)

Für das Objekt **Rolle** (Benutzergruppe) gelten folgende Zuordnungen:

ARIS-Attribut	API-Name	ARCM-Attribut	M*	Anmerkungen
Name	AT_NAME	name	X	Der Name einer Benutzergruppe ist auf 250 Zeichen beschränkt.
Beschreibung/ Definition	AT_DESC	description	-	
Rolle	-	role	X	Die Werte für Rolle und Rollenlevel werden wie weiter oben beschrieben ermittelt.
Rollenlevel	-	rolelevel	X	
Benutzer	-	groupmembers	-	Die Benutzer werden über die Kante <b>nimmt wahr</b> zwischen Person und Rolle ermittelt.

\*Die Spalte **M** gibt an, ob das Attribut ein Pflichtfeld ist.



## ZUORDNUNGEN PERSON (ARIS) ZU BENUTZER (ARCM)

Für das Objekt **Person** (Benutzer) gelten folgende Zuordnungen:

ARIS-Attribut	API-Name	ARCM-Attribut	M*	Anmerkungen
Anmeldung	AT_LOGIN	Userid	X	Die Benutzer-ID eines Benutzers ist auf 250 Zeichen beschränkt.
Vorname	AT_FIRST_NAME	firstname	X	
Nachname	AT_LAST_NAME	lastname	X	
		name	-	Wird aus Nach- und Vorname zusammengesetzt.
Beschreibung/ Definition	AT_DESC	description	-	
E-Mail-Adresse	AT_EMAIL_ADDRESS	email	X	
Telefonnummer	AT_PHONE_NUMBER	phone	-	
		clients	-	Das Feld <b>Umgebungen</b> wird über die Umgebung bestimmt, in die importiert wird.
		substitutes	-	Das Feld <b>Vertretungen</b> wird nur manuell gepflegt.




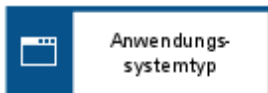
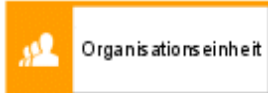

\*Die Spalte **M** gibt an, ob das Attribut ein Pflichtfeld ist.

## 4.2 Anlegen von Policy-Definitionen

Policy-Definitionen können in ARIS modelliert werden, um die Stammdatenpflege zu erleichtern. Dazu ist das Modell **Business Controls Diagram** (MT\_BUSY\_CONTR\_DGM) vorgesehen.

## 4.2.1 Objekte und Beziehungen

Sie können folgende Objekte im Modell **Business Controls Diagram** im Rahmen des Policy-Managements verwenden:

Objekttypname	Symboltyp-name	API-Name	Symbol	ARCM-Name
Policy	Geschäftspolitik	OT_POLICY		Policy-Definition
Rolle	Rolle	OT_PERS_TYPE		Policy-Owner, Policy-Approver, Policy-Addressee, Policy-Auditor (abhängig von der gewählten Rolle)
Risiko	Risiko	OT_RISK		Risiko
Anwendungssystemtyp	Anwendungssystemtyp	OT_APPL_SYS_TYPE		Anwendungssystemtyp
Organisationseinheit	Organisationseinheit	OT_ORG_UNIT		Organisation
Fachbegriff	Fachbegriff	OT_TECH_TRM		Regularien

Sie können folgende Kanten verwenden:

<b>Objekt</b>	<b>Kante</b>	<b>Objekt</b>	<b>Bemerkung</b>
Rolle	ist fachlich verantwortlich für	Policy	Ordnet die Benutzergruppe der Policy-Definition zu.
Risiko	is reduced by	Policy	Stellt die Verbindung zwischen der Policy-Definition und dem Risiko her.
Policy	betrifft	Organisationseinheit	Stellt die Verbindung zwischen der Policy-Definition und dem betroffenen Organisationshierarchieelement her.
Policy	betrifft	Fachbegriff	Stellt die Verbindung zwischen der Policy-Definition und dem betroffenen Regularienhierarchieelement her.
Policy	betrifft	Anwendungssystemtyp	Stellt die Verbindung zwischen der Policy-Definition und dem betroffenen Anwendungssystemtyphierarchieelement her.

## 4.2.2 Attribute

Für das Objekt **Policy** gelten folgende Zuordnungen:

ARIS-Attribut	API-Name	ARCM-Attribut	M*	Anmerkungen
Name	AT_NAME	name	X	Beschränkt auf 250 Zeichen.
Beschreibung	AT_DESC	description		
Policy-Typ	AT_POLICY_TYPE	policy_type	X	Zwei Auswahlmöglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Bestätigung erforderlich</b> (nach der Veröffentlichung der Policy wird der Bestätigungsprozess gestartet)</li> <li>▪ <b>Nur veröffentlichen</b> (nach der Veröffentlichung der Policy endet der Prozess)</li> </ul>
Bestätigungstext	AT_CONFIRMATION_TEXT	confirmation_text		
Bestätigungsdauer in Tagen	AT_CONFIRMATION_DURATION	duration	(X)	Gibt die Zeitspanne an, in der die Benutzer der Policy-Addressee-Gruppe die Policy lesen können und dies bestätigen sollen. Die Bestätigungsdauer ist nur für Policys vom Typ <b>Bestätigung erforderlich</b> relevant.
Startdatum des Freigabezeitraums (Owner)	AT_START_DATE_APPROVAL_PERIOD_OWNER	startdate	X	Start des Freigabezeitraums für den Policy-Owner.

ARIS-Attribut	API-Name	ARCM-Attribut	M*	Anmerkungen
Enddatum des Freigabezeitraums (Owner)	AT_END_DATE_APPROVAL_PERIOD_OWNER	enddate	X	Ende des Freigabezeitraums für den Policy-Owner.
Startdatum des Freigabezeitraums (Approver)	AT_START_DATE_APPROVAL_PERIOD_APPROVER	approverstartdate	X	Start des Freigabezeitraums für die Policy-Approver. Die Freigaben für die Approver werden generiert.
Enddatum des Freigabezeitraums (Approver)	AT_END_DATE_APPROVAL_PERIOD_APPROVER	approverenddate	X	Ende des Freigabezeitraums für die Policy-Approver.
Startdatum des Veröffentlichungszeitraums	AT_START_DATE_PUBLISHING_PERIOD	publishingstartdate		Start des Veröffentlichungszeitraums. Ist kein Startdatum gesetzt, beginnt der Veröffentlichungszeitraum direkt nach der Freigabe durch den Policy-Owner.
Enddatum des Veröffentlichungszeitraums	AT_END_DATE_PUBLISHING_PERIOD	publishingenddate	X	Ende des Veröffentlichungszeitraums.
ARCM-Synchronisation	AT_AAM_EXPORT_RELEVANT	-		Dieses Attribut gibt an, ob eine Policy-Definition mit ARIS Risk & Compliance Manager synchronisiert werden soll.
Titel 1 Titel 2 Titel 3 Titel 4	AT_TITL1- AT_TITL2- AT_TITL3- AT_TITL4-	document: ▪ name ▪ title		Gibt die verlinkten Dokumente aus.

ARIS-Attribut	API-Name	ARCM-Attribut	M*	Anmerkungen
Link 1 Link 2 Link 3 Link 4	AT_EXT_1- AT_EXT_2- AT_EXT_3- AT_LINK	document: ▪ Link		Gibt die verlinkten Dokumente aus.
ARIS Dokumentablage Titel 1 ARIS Dokumentablage Titel 2 ARIS Dokumentablage Titel 3 ARIS Dokumentablage Titel 4	ARIS Dokumentablage-Titel 1 ARIS Dokumentablage-Titel 2 ARIS Dokumentablage-Titel 3 ARIS Dokumentablage-Titel 4	document: ▪ name ▪ title		Gibt die verlinkten Dokumente aus.
ARIS Dokumentablage link 1 ARIS Dokumentablage link 2 ARIS Dokumentablage link 3 ARIS Dokumentablage link 4	ARIS Dokumentablage link 1 ARIS Dokumentablage link 2 ARIS Dokumentablage link 3 ARIS Dokumentablage link 4	document: ▪ Link		Gibt die verlinkten Dokumente aus.

ARIS-Attribut	API-Name	ARCM-Attribut	M*	Anmerkungen
		owner_group	X	Wird über die Kante zur Rolle identifiziert. Ein entsprechender Link zum Policy-Owner in ARIS Risk & Compliance Manager wird gespeichert.

\*Die Spalte **M** gibt an, ob das Attribut ein Pflichtfeld ist.

ZUSÄTZLICHE ATTRIBUTE (ATTRIBUTGRUPPE PRÜFUNG) FÜR DAS OBJEKT POLICY AB ARIS ARCHITECT 9.5

ARIS-Attribut	API-Name	ARCM-Attribut	M*	Anmerkungen
Review-relevant	AT_REVIEW_RELEVANT	reviewRelevant		Markiert die Policy als Review-relevant.
Review-Aktivitäten	AT_REVIEW_ACTIVITY	activities		Beschreibt die Aktivitäten, die während des Reviews ausgeführt werden sollen.
Review-Frequenz	AT_REVIEW_FREQUENCY	frequency	(X)	<p>Gibt aus, in welchem Intervall die Policy-Prüfung durchgeführt werden sollen. Verfügbare Optionen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einmalig</li> <li>▪ Täglich</li> <li>▪ Wöchentlich</li> <li>▪ Monatlich</li> <li>▪ Vierteljährlich</li> <li>▪ Halbjährlich</li> <li>▪ Jährlich</li> <li>▪ Jedes zweite Jahr</li> <li>▪ Ereignisgesteuert</li> </ul> <p>Wenn die Policy als Review-relevant gekennzeichnet wurde, wird dieses Feld zum Pflichtfeld.</p>
Ereignisgesteuertes Review erlaubt	AT_EVENT_DRIVEN_REVIEW_ALLOWED	event_driven_allowed		Gibt aus, ob für Policies ad-hoc Prüfungen erlaubt sind.



ARIS-Attribut	API-Name	ARCM-Attribut	M*	Anmerkungen
Frist zur Durchführung des Reviews in Tagen	AT_REVIEW_EXECUTION_TIME_LIMIT	duration	(X)	Gibt die Anzahl der Tage aus, die dem Policy-Owner zur Bearbeitung der Prüfung zur Verfügung steht. Die Review-Dauer wird durch das Enddatum festgelegt, zu dem die Prüfung abgeschlossen sein muss. Wenn die Policy als Review-relevant gekennzeichnet wurde, wird dieses Feld zum Pflichtfeld.
Startdatum der Policy-Reviews	AT_START_DATE_OF_POLICY_REVIEWS	startdate	(X)	Gibt das Datum aus, ab dem die erste Policy-Prüfung generiert werden soll. Wenn die Policy als Review-relevant gekennzeichnet wurde, wird dieses Feld zum Pflichtfeld.
Enddatum der Policy-Reviews	AT_END_DATE_OF_POLICY_REVIEWS	enddate		Gibt aus, bis zu welchem Datum Policy-Prüfungen generiert werden sollen.
Länge des Kontrollzeitraums	AT_AAM_TESTDEF_CTRL_PERIOD	control_period		Gibt die Periode aus, auf die sich die Policy-Prüfung bezieht. Wenn die Policy als Review-relevant gekennzeichnet wurde, wird es empfohlen, dieses Feld zu pflegen aber es ist keine Pflicht.

\*Die Spalte **M** gibt an, ob das Attribut ein Pflichtfeld ist.



## 4.2.3 Prozessmodelle

Um eine Verbindung zur Prozesshierarchie herzustellen, können Policys in folgenden Prozessmodellen modelliert werden.

Modeltypnummer	Modellname
12	Wertschöpfungskettendiagramm
13	EPK
14	Funktionszuordnungsdiagramm
18	VKD
50	EPK (Materialfluss)
51	VKD (Materialfluss)
134	EPK (Spaltendarstellung)
140	EKP (Zeilendarstellung)
154	EPK (Tabellendarstellung)
173	EPK (Tabellendarstellung horizontal)

### 4.2.3.1 Objekte, Beziehungen und Attribute

Folgende Objekte können in Prozessmodellen verwendet werden:

Objekttyp-name	Symboltyp-name	API-Name	Symbole	ARCM-Name
Funktion	(Je nach Prozessmodell)	OT_FUNC		Prozess
Policy	Geschäftspolitik	OT_POLICY		Policy-Definition

Sie können folgende Kanten verwenden:

Objekt	Kante	Objekt	Bemerkung
Policy	betrifft	Funktion	Stellt die Verbindung zwischen der Policy und dem betroffenen Prozesshierarchieelement her.

## 4.2.4 Geschäftsregel-Architekturdiagramm

Um eine Hierarchie zwischen Policies modellieren zu können, kann ab ARIS Architect 9.5 im Modell **Geschäftsregel-Architekturdiagramm** folgende Kante verwendet werden.

Objekt	Kante	Objekt	Bemerkung
Policy	umfasst	Policy	Stellt eine Hierarchie zwischen Policies dar

## 5 Rechtliche Hinweise

### 5.1 Dokumentationsumfang

Die zur Verfügung gestellten Informationen beschreiben die Einstellungen und Funktionalitäten, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gültig waren. Da Software und Dokumentation verschiedenen Fertigungszyklen unterliegen, kann die Beschreibung von Einstellungen und Funktionalitäten von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen. Informationen über solche Abweichungen finden Sie in den mitgelieferten Release Notes. Bitte lesen und berücksichtigen Sie diese Datei bei Installation, Einrichtung und Verwendung des Produkts.

Wenn Sie das System technisch und/oder fachlich ohne Service-Leistung der Software AG installieren möchten, benötigen Sie umfangreiche Kenntnisse hinsichtlich des zu installierenden Systems, der Zielthematik sowie der Zielsysteme und ihren Abhängigkeiten untereinander. Aufgrund der Vielzahl von Plattformen und sich gegenseitig beeinflussender Hardware- und Softwarekonfigurationen können nur spezifische Installationen beschrieben werden. Es ist nicht möglich, sämtliche Einstellungen und Abhängigkeiten zu dokumentieren.

Beachten Sie bitte gerade bei der Kombination verschiedener Technologien die Hinweise der jeweiligen Hersteller, insbesondere auch aktuelle Verlautbarungen auf deren Internet-Seiten bezüglich Freigaben. Für die Installation und einwandfreie Funktion freigegebener Fremdsysteme können wir keine Gewähr übernehmen und leisten daher keinen Support. Richten Sie sich grundsätzlich nach den Angaben der Installationsanleitungen und Handbücher der jeweiligen Hersteller. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an die jeweilige Herstellerfirma.

Falls Sie bei der Installation von Fremdsystemen Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihre lokale Software AG-Vertriebsorganisation. Beachten Sie bitte, dass solche Hersteller- oder kundenspezifischen Anpassungen nicht dem Standard-Softwarepflege- und Wartungsvertrag der Software AG unterliegen und nur nach gesonderter Anfrage und Abstimmung erfolgen.

Bezieht sich eine Beschreibung auf ein spezifisches ARIS-Produkt, wird dieses genannt. Andernfalls werden die Bezeichnungen für die ARIS-Produkte folgendermaßen verwendet:

Name	Umfasst
ARIS-Produkte	Bezeichnet sämtliche Produkte, für die die Lizenzbedingungen der Software AG-Standard-Software gelten.
ARIS-Clients	Bezeichnet alle Programme, z. B. ARIS Architect, ARIS Designer, die über ARIS Server auf gemeinsam verwendete Datenbanken zugreifen.
ARIS-Download-Clients	Bezeichnet ARIS-Clients, die aus dem Browser gestartet werden können.

## 5.2 Datenschutz

Die Produkte der Software AG stellen Funktionalität zur Verfügung, die für die Verarbeitung persönlicher Daten entsprechend der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) genutzt werden kann.

Die Beschreibungen zur Nutzung dieser Funktionalität finden Sie in der Administrationsdokumentation des jeweiligen Produkts.

## 5.3 Disclaimer

ARIS-Produkte sind für die Verwendung durch Personen gedacht und entwickelt. Automatische Prozesse wie das Generieren von Inhalt und der Import von Objekten/Artefakten per Schnittstellen können zu einer immensen Datenmenge führen, deren Verarbeitung wiederum Verarbeitungskapazitäten und physische Grenzen überschreiten können. Physikalische Grenzen können dann überschritten werden, wenn der verfügbare Speicherplatz für die Ausführung der Operationen oder die Speicherung der Daten nicht ausreicht.

Der ordnungsgemäße Betrieb von ARIS Risk & Compliance Manager setzt voraus, dass eine zuverlässige und schnelle Netzwerkverbindung vorhanden ist. Ein Netzwerk mit unzureichender Antwortzeit reduziert die Systemperformanz und kann zu Timeouts führen.

Wenn ARIS-Produkte in einer virtuellen Umgebung genutzt werden, müssen ausreichende Ressourcen verfügbar sein, um das Risiko einer Überbuchung zu vermeiden.

Das System wurde im Szenario **Internal control system** mit 400 gleichzeitig angemeldeten Benutzern getestet. Es enthält 2.000.000 Objekte. Um eine ausreichende Performance zu gewährleisten, empfehlen wir mit nicht mehr als 500 parallel angemeldeten Benutzern zu arbeiten. Kundenspezifische Anpassungen, vor allem in Listen und Filtern, wirken sich negativ auf die Performance aus.